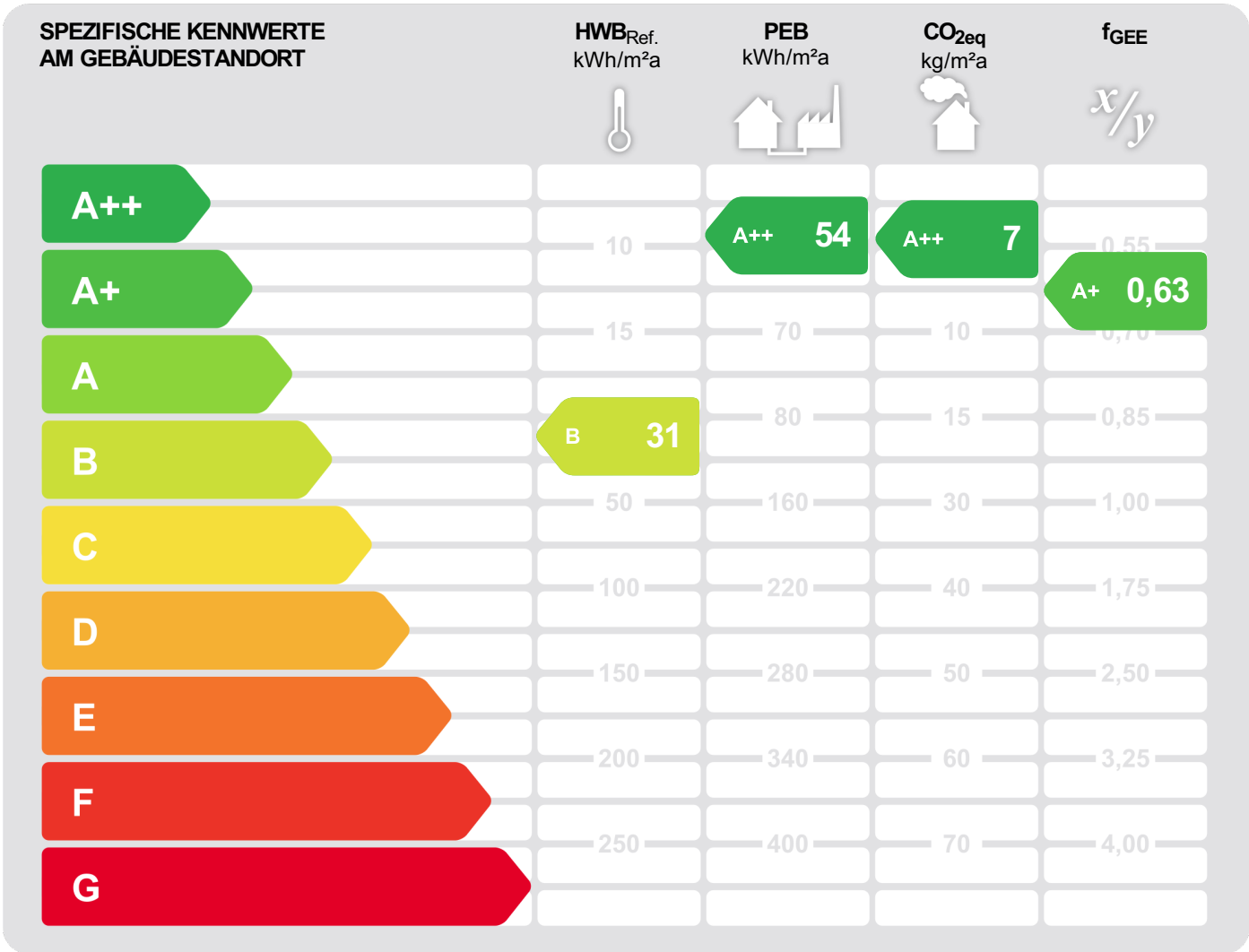


Energieausweis für Wohngebäude

EA-Nr. 208716-2

BEZEICHNUNG	WA Glattenstein Götzis	Umstellungsstand	Planung
Gebäude (-teil)	EG OG DG	Baujahr	2026
Nutzungsprofil	Wohngebäude m. mind. 10 Nutzereinheiten	Letzte Veränderung	2026
Straße	Kalkofenweg	Katastralgemeinde	Götzis
PLZ, Ort	6840 Götzis	KG-Nummer	92110
Grundstücksnr.	695/7	Seehöhe	448



HWB_{Ref.}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur zu halten. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung raumluftechnischer Anlage nicht berücksichtigt.

NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf welcher in Räumen und an den Entnahmestellen für Warmwasser rechnerisch bereitgestellt werden muss.

EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) zuzüglich der Verluste des haustechnischen Systems, aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung – abzüglich allfälliger anrechenbarer Energieerträge (z.B. therm. Solar-, Photovoltaikanlage, Umweltwärme). Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Klima- & Nutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende **äquivalente Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase) für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort wieder. Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information und können in Abhängigkeit von der tatsächlichen Nutzung erheblich abweichen.



Energieausweis für Wohngebäude

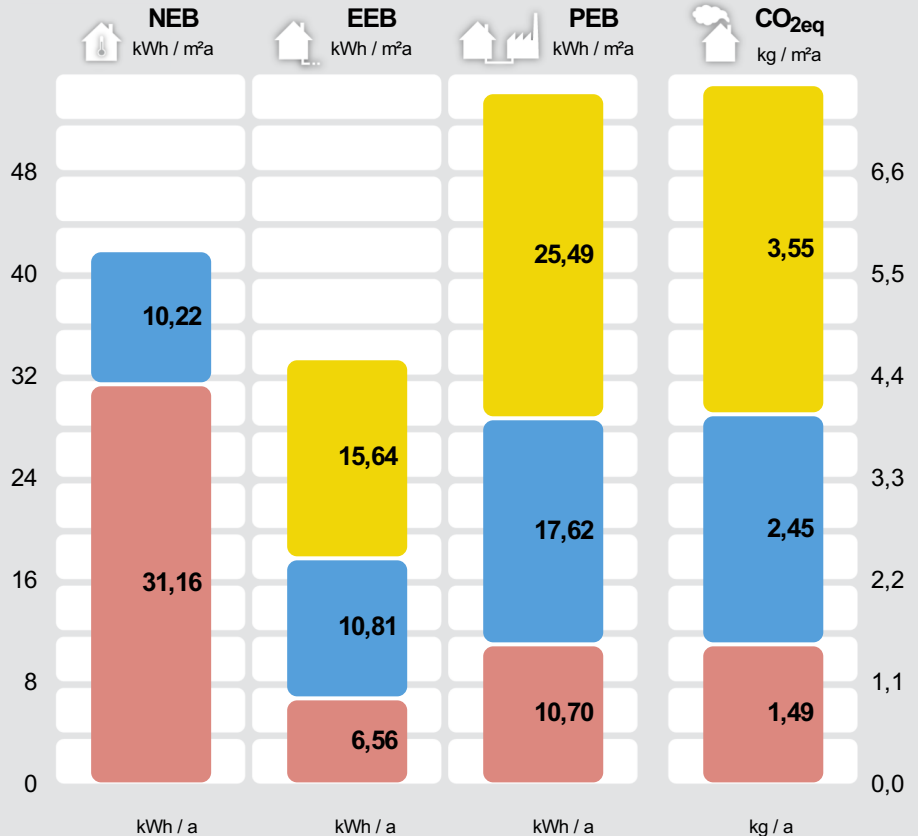
EA-Nr. 208716-2



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1036,2 m ²	Heiztage	229	LEK _T -Wert	16,87
Bezugsfläche	828,9 m ²	Heizgradtage 14/22	3884	Bauweise	mittelschwer
Brutto-Volumen	3371,2 m ³	Klimaregion	West (W) ¹	Art der Lüftung	natürliche Lüftung
Gebäude-Hüllfläche	1712,1 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,4 °C	Solarthermie	keine
Kompaktheit AV	0,51 m ⁻¹	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	Photovoltaik	19,0 kWp ²
charakteristische Länge	1,97 m	mittlerer U-Wert	0,22 W/m ² K		

ENERGIEBEDARF ³ AM STANDORT



	kWh / a	kWh / a	kWh / a	kg / a
Haushaltsstrombedarf Netzbezug, Photovoltaik		16.203	26.411	3.678
Warmwasser Luftwärmepumpe	10.585	11.204	18.262	2.543
Raumwärme Luftwärmepumpe	32.290	6.799	11.083	1.543
Gesamt	42.875	34.206	55.756	7.765

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils.

ERSTELLT

EA-Nr.	208716-2
GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	22.01.2026
Gültigkeitsdatum	22.01.2036
Rechtsgrundlage	BTV LGBNr. 67/2021 i.V.m BEV LGBNr. 68/2021 - ab 01.01.2024

ErstellerIn Raum.punkt Immobilien GmbH
Am Garnmarkt 3, 6840 Götzis

Unterschrift



6840 Götzis

Am Garnmarkt 3

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

Waltraud Amann
22.01.2026

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

6840 Götzis

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN / VERZEICHNIS

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

Anforderungen	Neubau	Anforderungen, welche für ein etwaiges baurechtliches Verfahren einzuhalten sind.
Umsetzungsstand	Planung	Kennzeichnet den Stand der Umsetzung eines Gebäudes zum Zeitpunkt der Ausstellung des Energieausweises.
Hintergrund der Ausstellung	Baurechtliches Verfahren, Wohnbauförderung	Auswahlmöglichkeiten: Baurechtliches Verfahren, Verkauf/Vermietung (Inbestandgabe), Aushangpflicht, Sanierungsberatung, Wohnbauförderung, Energieförderung, Installation / Ersetzung / Modernisierung gebäudetechn. Systeme, andere Gründe
Berechnungsgrundlagen	Planunterlagen des Architekturbüro DI Dieter Gross, Bregenz vom 30.10.2025.	Gewährleisten insbesondere im Falle eines Bauverfahrens einen eindeutigen Bezug zu einem definierten Planstand.

Weitere Informationen zu kostenoptimalem Bauen finden Sie unter www.vorarlberg.at/energie

GEBÄUDE BZW. GEBÄUDETEIL WELCHES/R IM ENERGIEAUSWEIS ABGEBILDET WIRD

Baukörper	Alleinstehender Baukörper	Auswahlmöglichkeiten: Alleinstehender Baukörper, zonierter Bereich des Gesamtgebäudes, Zubau an bestehenden Baukörper
Beschreibung des Gebäude(teils)		Ausführliche Beschreibung des berechneten Gebäudes bzw. -teiles in Ergänzung zur Kurzbeschreibung auf Seite 1 des Energieausweises.

Allgemeine Hinweise

Hinweis zu den Ergebnissen und deren Nutzung:

Die Ergebnisse des Energieausweises dienen ausschließlich normierter Vergleichszwecke, der Information und Ermittlung baurechtlicher Anforderungen. Die tatsächlichen Verbrauchswerte können teilweise erheblich von den Werten des Energieausweis abweichen, da in der Berechnung ein Normnutzungsverhalten (Raumtemperatur, Lüftungsverhalten, etc), idealisierte Eingangsparameter, Lage der Wohnung im Gebäude und standardisierte Rahmenbedingungen zugrunde gelegt wurden. Die realen Verbrauchswerte können deutlich von den fiktiven Bedarfs werden abweichen.

Zu vergleichen ist dies mit dem Normverbrauch von Kraftfahrzeugen, bei welchen der Treibstoffverbrauch gemäß Prüfstandmessung angegeben wird, im Realbetrieb aber, je nach Fahrverhalten deutlich mehr Treibstoff verbraucht wird. Dies ist beim Energieausweis sehr ähnlich.

Wesentliche Hinweise zum Energieausweis.

GESAMTES GEBÄUDE

Beschreibung	WA Glattenstein Götzis	Beschreibung des gesamten Gebäudes (inklusive der nicht berechneten Teile).
Nutzeinheiten	10	Anzahl der Nutzeinheiten im gesamten Gebäude.
Untergeschosse	0	Anzahl jener Geschosse im gesamten Gebäude, bei welchen der Großteil der Brutto-Grundfläche unter dem Geländeniveau liegt.
Obergeschosse	3	Anzahl jener Geschosse im gesamten Gebäude, bei welchen der Großteil über dem Geländeniveau liegt.

KENNZAHLEN FÜR DIE AUSWEISUNG IN INSERATEN

HWB _{Ref,SK}	31,16 (B)	Der spezifische Heizwärmebedarf (HWB) und der Faktor für die Gesamtenergieeffizienz (fGEE) sind laut dem Energieausweisvorlage Gesetz 2012 bei In-Bestand-Gabe (Verkauf und Vermietung) verpflichtend in Inseraten anzugeben. Die Kennzahlen beziehen sich auf das Standortklima.
f _{GEE,SK}	0,63 (A+)	

KENNZAHLEN FÜR DIVERSE FÖRDERUNGEN

HWB _{Ref,RK}	27,75 kWh/m ² a	Spezifischer, jährlicher Referenz-Heizwärmebedarf (Ref.) am fiktiven Referenzstandort (RK ... Referenzklima).
PEB _{RK}	51,61 kWh/m ² a	Spezifischer, jährlicher Primärenergiebedarf am fiktiven Referenzstandort (RK ... Referenzklima).
CO _{2eq,RK}	7,19 kg/m ² a	Spezifische, jährliche, äquivalente Kohlendioxidemissionen am fiktiven Referenzstandort (RK ... Referenzklima).
OI3	331,870 Punkte (Bilanzgrenze 1)	Ökoindikator des Gebäudes (Bilanzgrenze 1) bezogen auf die konditionierte Bruttogrundfläche. Dieser Wert ist u.a. für die Wohnbauförderung in Vorarlberg relevant.

ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLENDEN PERSON

Kontaktdaten

Amann Waltraud
Raum.punkt Immobilien GmbH
Am Garnmarkt 3
6840 Götzis
Telefon: 05523 55029-11
E-Mail: office@raum-punkt.at
Webseite: www.raum-punkt.at

Daten der Energieausweis-Erstellenden Person für die einfache Kontaktaufnahme.

Berechnungsprogramm

GEQ, Version 2025.668201

Berechnungsprogramm- und version mit dem der Energieausweis erstellt wurde.

VERZEICHNIS

1.1 - 1.5	Seiten 1 und 2 Ergänzende Informationen / Verzeichnis
2.1 - 2.2	Anforderungen Baurecht
3.1 - 3.8	Bauteilaufbauten
4.1	Empfehlungen zur Verbesserung
5.1	Dokumentation gem. BEV 68/2021 §1 Abs. 3 lit. g bzw. lit. h
6.1	Seite 2 gem. OIB Layout.

ANHÄNGE ZUM EA:

A1	A. Ausdruck GEQ
----	------------------------

Alle Teile des Energieausweises sind über die Landesplattform zum Energieausweis einsehbar:
https://eawz.at/eaw/ansetzen/208716_2/FDKBNBDP



2. ANFORDERUNGEN BAURECHT – BTV, 6. Unterabschnitt - Energieeinsparung und Wärmeschutz, Elektromobilität

ZUSAMMENFASSUNG

Anforderungen	Neubau	Welches Anforderungspaket ist für das (Bau)vorhaben gem. BTV VlbG. einzuhalten?
Hintergrund der Ausstellung	Baurechtliches Verfahren, Wohnbauförderung	
	Auswahlmöglichkeiten: Baurechtliches Verfahren, Verkauf/Vermietung (Inbestandgabe), Aushangpflicht, Sanierungsberatung, Wohnbauförderung, Energieförderung, Installation / Ersetzung / Modernisierung gebäudetechn. Systeme, andere Gründe	
Sämtliche Anforderungen zum Thema Energieeinsparung und Wärmeschutz, Elektromobilität	alle Anforderungen durch allgemein bekannte Lösungen erfüllt	Sämtliche baurechtliche Anforderungen in Vorarlberg gem. BTV, 6. Unterabschnitt "Energieeinsparung und Wärmeschutz, Elektromobilität" sind durch Anwendung von praxisbewährten Lösungen erfüllt oder zu erfüllen. Eine Plausibilitätsprüfung im Rahmen des Bauverfahrens ist dennoch empfehlenswert.

ANFORDERUNGEN AN NEUBAUTEN

Kennzahlen

	Soll	Ist	Anforderung	
HWB _{Ref RK}	30,28 kwh/m ² a	27,75 kwh/m ² a	erfüllt	Die Anforderung an den Heizwärmebedarf bei Neubau von Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs. (3) wurde rechnerisch nachgewiesen.
PEB _{RK}	120,00 kwh/m ² a	51,61 kwh/m ² a	erfüllt	Die Anforderung an den Primärenergiebedarf bei Neubau von Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs. (3) wurde rechnerisch nachgewiesen.
CO _{2eq RK}	12,00 kg/m ² a	7,19 kg/m ² a	erfüllt	Die Anforderung an die äquivalenten Kohlendioxidemissionen bei Neubau von Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs. (3) wurde rechnerisch nachgewiesen.

wärmeübertragende Bauteile

Anforderungen	vollständig erfüllt	Die Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile gemäß BTV - §41a, OIB-RL6 (Ausgabe April 2019) - Pkt. 4.4.2, 4.4.3 und 4.7 sowie BEV - §1 Abs.(3) lit. c & d ist im Zuge der Ausführung vom Bauherrn oder einem befähigten Vertreter zu beachten bzw. zu erfüllen. Detaillierte Informationen zu den Bauteilen finden Sie im Abschnitt "Bauteilaufbauten".
---------------	---------------------	--

Energieträger, gebäudetechnische Systeme, sommerlicher Wärmeschutz

Einsatz hocheffizienter alternativer Energiesysteme	erfüllt (Wärmepumpensystem)	Die Anforderung gemäß BTV §41, Abs. (7) bzw. Abs. (8) ist erfüllt, da ein hocheffizientes alternatives Energiesystem gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 5.1.2 eingesetzt wird. Mindestens 80% des erforderlichen Wärmebedarfs für Raumheizung und Warmwasser wird durch ein Wärmepumpensystem gedeckt.
erneuerbarer Anteil	erfüllt (PEBHEB,n.ern. Anforderung erfüllt)	Die Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 5.2 "Anforderung an den erneuerbaren Anteil" ist erfüllt, da der nicht erneuerbare Primärenergiebedarf exklusive Haushaltsstrombedarf die entsprechende Anforderung des Nationalen Plans an das Niedrigstenergiegebäude ab 1.1.2021 erfüllt. Damit wird die Anforderung an das Mindestmaß von Energie aus erneuerbaren Quellen erfüllt.
zentrale Wärmebereitstellung	erfüllt (vorhanden)	Die Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.12 "Zentrale Wärmebereitstellungsanlage" ist erfüllt, da eine zentrale Wärmebereitstellung für Raumheizung und Warmwasser vorhanden ist.
Wärmerückgewinnung	erfüllt (keine raumluftechn. Anlage vorgesehen / vorhanden)	Die Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.13 "Wärmerückgewinnung" ist erfüllt, da in dem betrachteten Gebäude/-teil keine raumluftechnische "Zu- und Abluftanlage" vorgesehen / vorhanden ist.
Direkt-elektrische Widerstandsheizung	erfüllt / ist zu erfüllen	Die Anforderung gemäß BTV §41 Abs. (12) ist erfüllt.
Sommerlicher Wärmeschutz	erfüllt (außenliegende Verschattung)	Die Anforderung an den sommerlichen Wärmeschutz gemäß BTV §41, Abs. (10) gilt bei Verwendung von außen liegende Jalousien, Raffstoren, Rollläden oder Fensterläden als erfüllt.

weitere Anforderungen

Vermeidung schadensbildende Kondensation und Risiko zur Schimmelbildung	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß OIB Richtlinie 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.8 "Schadensbildende Kondensation und Risiko zur Schimmelbildung" sind bei Neubau von Gebäuden und Gebäudeteilen in Abhängigkeit von deren Nutzung einzuhalten. Die Erfüllung der Anforderung ist primär von der Planungs- und Umsetzungsqualität abhängig.
Luft- und Winddichtheit	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß OIB Richtlinie 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.10 "Luft- und Winddichtheit" sind bei Neubauten einzuhalten. Die Erfüllung der Anforderung ist primär von der Planungs- und Umsetzungsqualität abhängig. Die EA erstellende Person ist angehalten, einen realistisch erreichbaren Luftdichtheitswert im EA anzusetzen.
Gebäudetechnische Systeme	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §41c "Gebäudetechnische Systeme" sind einzuhalten.
Bewertung und Dokumentation	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §41d "Bewertung und Dokumentation" sind einzuhalten.
EA bei Gebäuden mit starkem Publikumsverkehr	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §42 "EA bei Gebäuden mit starkem Publikumsverkehr" sind einzuhalten.
Elektromobilität	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §42a "Elektromobilität" sind einzuhalten.

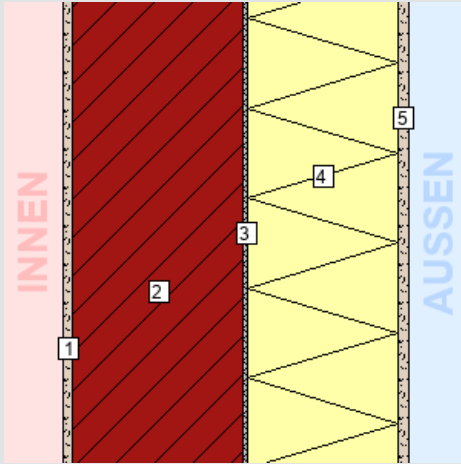
3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 1/6

AUSSENWAND MAUERWERK

WÄNDE gegen Außenluft

Zustand: neu

Bauteilfläche: 456,34 m² (26,66% der Hüllfläche)



Schicht

von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)

Schicht	d cm	λ W/mK	R m ² K/W
R_{Si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Innenputz	1,50	0,830	0,02
2. Ziegelmauerwerk	25,00	0,380	0,66
3. Baukleber	0,30	0,470	0,01
4. EPS F PLUS Lambdapor	22,00	0,031	7,10
5. Fassadenputz armiert lt. Systemlieferant	1,50	0,830	0,02
R_{Se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	50,30		7,94

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹

$0,13 \leq 0,30 \text{ W/m}^2\text{K}$

U-Wert des Bauteils: **0,13 W/m²K**

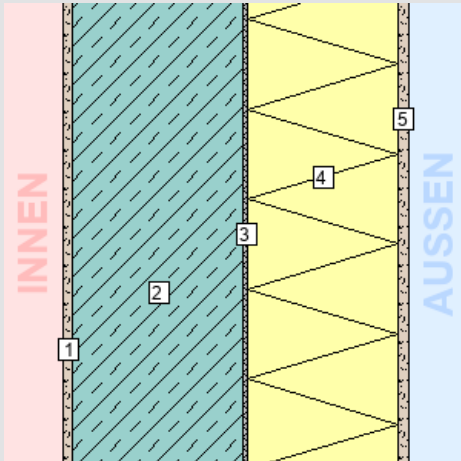
¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

AUSSENWAND BETON

WÄNDE gegen Außenluft

Zustand: neu

Bauteilfläche: 71,01 m² (4,15% der Hüllfläche)



Schicht

von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)

Schicht	d cm	λ W/mK	R m ² K/W
R_{Si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Innenputz	1,50	0,830	0,02
2. Stahlbeton	25,00	2,300	0,11
3. Baukleber	0,30	0,470	0,01
4. EPS F PLUS Lambdapor	22,00	0,031	7,10
5. Fassadenputz armiert lt. Systemlieferant	1,50	0,830	0,02
R_{Se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	50,30		7,41

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹

$0,14 \leq 0,30 \text{ W/m}^2\text{K}$

U-Wert des Bauteils: **0,14 W/m²K**

¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

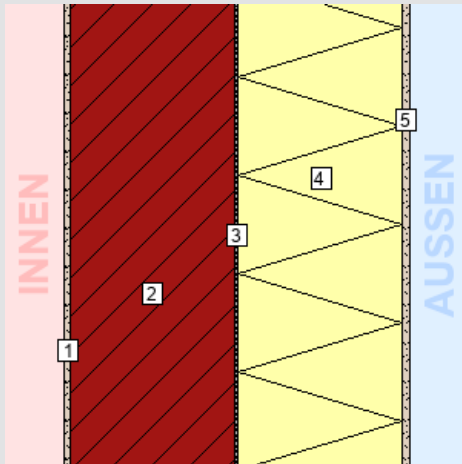
3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 2/6

WAND EG ZU TECHNIK/FAHRRADRAUM

WÄNDE gegen unbeheizte, frostfrei zu haltende Gebäudeteile (ausgenommen Dachräume) sowie gegen Garagen

Zustand: neu

Bauteilfläche: 32,48 m² (1,90% der Hüllfläche)



Schicht

von unkonditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)

Schicht	d	λ	R
	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{Si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			0,13
1. Innenputz	1,00	0,830	0,01
2. Ziegelmauerwerk	25,00	0,380	0,66
3. Baukleber	0,50	0,470	0,01
4. EPS F PLUS Lambdapor	25,00	0,031	8,06
5. Fassadenputz armiert lt. Systemlieferant	1,00	0,830	0,01
<i>R_{Se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	52,50		9,01

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹

0,11 ≤ 0,60 W/m²K

U-Wert des Bauteils: **0,11 W/m²K**

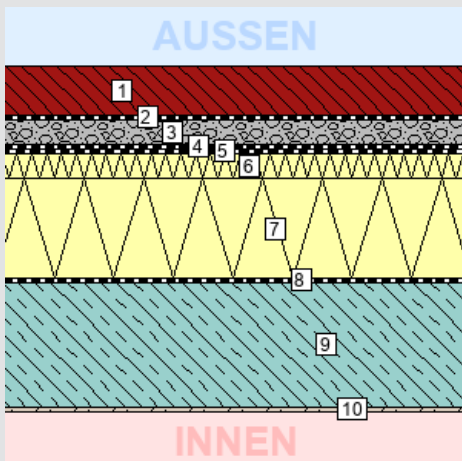
¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

FLACHDACH OG2 BEGRÜNT

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)

Zustand: neu

Bauteilfläche: 284,46 m² (16,62% der Hüllfläche)



Schicht

von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)

Schicht	d	λ	R
	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{Se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			0,04
1. Humussubstrat (lt. Systemlieferant)	10,00	*1	*1
2. Geovlies	0,40	*1	*1
3. Drainageschichte	5,00	*1	*1
4. Bitumen Wurzelschutzbahn CU	0,40	*1	*1
5. Bitumendachhaut lt. ÖNorm	1,00	*1	*1
6. BauderPIR Flachdachdämmplatten, difussionsdicht	5,00	0,022	2,27
7. Polystyrol EPS 30	20,00	0,035	5,71
8. Bitumenbahn mit Metalleinlage	0,40	0,230	0,02
9. Stahlbeton im Gefälle	25,00	2,500	0,10
10. Deckenputz	0,80	0,570	0,01
<i>R_{Si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			0,10
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	68,00		8,26

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹

0,12 ≤ 0,20 W/m²K

U-Wert des Bauteils: **0,12 W/m²K**

¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

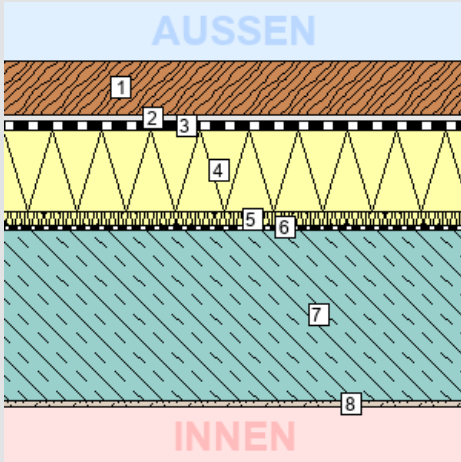
3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 3/6

DECKE OG1 ZU TERRASSE OG2

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)

Zustand: neu

Bauteilfläche: 59,00 m² (3,45% der Hüllfläche)



Schicht

von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)

Schicht	d cm	λ W/mK	R m ² K/W
<i>R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			
0,04			
1. Holzplattenrost inkl. Unterkonstruktion	8,00	*1	*1
2. Gummigranulatmatte	1,00	*1	*1
3. Bitumendachhaut lt. ÖNorm	1,20	*1	*1
4. BauderPIR FA TE L 0,022	12,00	0,022	5,45
5. ISOVER TDPT 20/20	2,00	0,033	0,61
6. Alu-Bitumenbahn (Dampfsperre)	0,40	0,170	0,02
7. Stahlbeton im Gefälle	25,00	2,500	0,10
8. Deckenputz	0,80	0,570	0,01
<i>R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			
0,10			
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	50,40		6,33

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹

$0,16 \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$

U-Wert des Bauteils: **0,16 W/m²K**

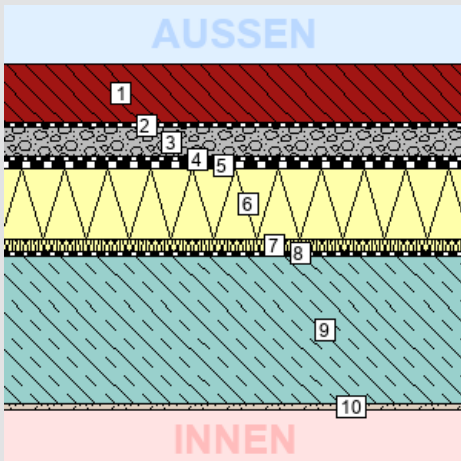
¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

DECKE OG1 ZU TERRASSE OG2 BEGRÜNT

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)

Zustand: neu

Bauteilfläche: 129,51 m² (7,56% der Hüllfläche)



Schicht

von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)

Schicht	d cm	λ W/mK	R m ² K/W
<i>R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			
0,04			
1. Humussubstrat (lt. Systemlieferung)	10,00	*1	*1
2. Geovlies	0,40	*1	*1
3. Drainageschichte	5,00	*1	*1
4. Bitumen Wurzelschutzbahn CU	0,40	*1	*1
5. Bitumendachhaut lt. ÖNorm	1,20	*1	*1
6. BauderPIR FA TE L 0,022	12,00	0,022	5,45
7. ISOVER TDPT 20/20	2,00	0,033	0,61
8. Alu-Bitumenbahn (Dampfsperre)	0,40	0,170	0,02
9. Stahlbeton im Gefälle	25,00	2,500	0,10
10. Deckenputz	0,80	0,570	0,01
<i>R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			
0,10			
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	57,20		6,33

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹

$0,16 \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$

U-Wert des Bauteils: **0,16 W/m²K**

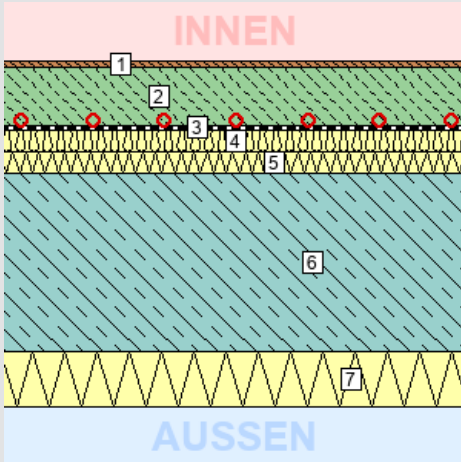
¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 4/6

FUSSBODEN OG1 ZU UNBEHEIZTEM KELLER/TECHNIK

DECKEN gegen unbeheizte Gebäudeteile

Zustand: neu
Bauteilfläche: 83,00 m² (4,85% der Hüllfläche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{si}</i> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
1. Bodenbelag	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	8,00	1,600	0,05
3. Vap 1000	0,02	0,500	0,00
4. ISOVER TRITTSCHALL-DÄMMPLATTE T	3,00	0,033	0,91
5. Polystyrol EPS 30	3,00	0,035	0,86
6. Stahlbeton	25,00	2,500	0,10
7. KI Heratekta E-37-032	7,50	0,033	2,27
<i>R_{se}</i> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,17
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	47,52		4,59

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹
0,22 ≤ 0,40 W/m²K

U-Wert des Bauteils: **0,22 W/m²K**

R-Wert-Anforderung **erfüllt**²
4,14 ≥ 3,50 m²K/W

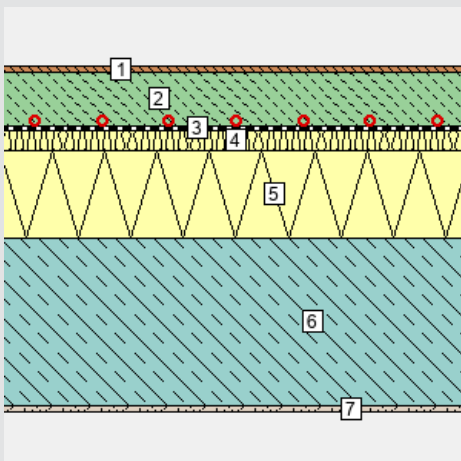
¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

² Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, lt. OIB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und dem unbeheizten Gebäudeteil wird erfüllt.

ZWISCHENGESCHOSSDECKE OG1/OG2

DECKEN innerhalb von Wohn- und Betriebseinheiten

Zustand: neu
Bauteilfläche: 0,01 m² (0,00% der Hüllfläche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{si}</i> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Bodenbelag	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	8,00	1,600	0,05
3. Vap 1000	0,02	0,500	0,00
4. ISOVER TRITTSCHALL-DÄMMPLATTE T	3,00	0,033	0,91
5. Polystyrol EPS 30	13,00	0,035	3,71
6. Stahlbeton	25,00	2,500	0,10
7. Innenputz	0,80	0,830	0,01
<i>R_{se}</i> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	50,82		5,10

U-Wert-Anforderung **keine**¹

U-Wert des Bauteils: **0,20 W/m²K**

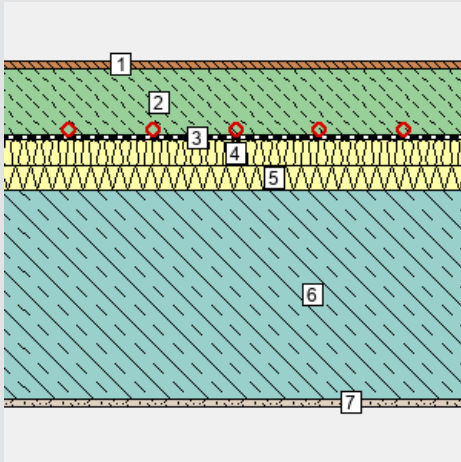
¹ Für diesen Bauteiltyp gibt es keine Anforderungen gem. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 5/6

ZWISCHENGESCHOSSDECKE EG/OG1

DECKEN innerhalb von Wohn- und Betriebseinheiten

Zustand: neu
Bauteilfläche: 0,00 m² (0,00% der Hüllfläche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{Si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			0,13
1. Bodenbelag	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	8,00	1,600	0,05
3. Vap 1000	0,02	0,500	0,00
4. ISOVER TRITTSCHALL-DÄMMPLATTE T	3,00	0,033	0,91
5. Polystyrol EPS 30	3,00	0,035	0,86
6. Stahlbeton	25,00	2,500	0,10
7. Innenputz	0,80	0,830	0,01
<i>R_{Se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	40,82		2,25

U-Wert-Anforderung **keine**¹

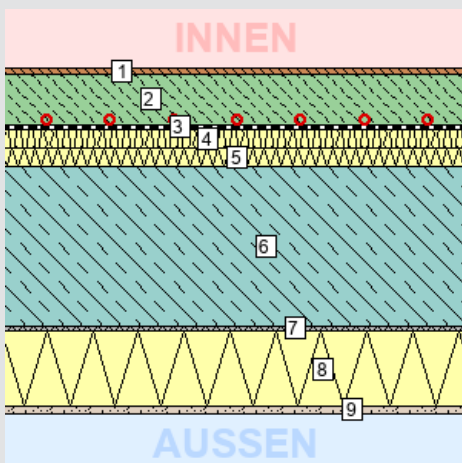
U-Wert des Bauteils: **0,44 W/m²K**

¹ Für diesen Bauteiltyp gibt es keine Anforderungen gem. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

FUSSBODEN OG1 GEGEN AUSSEN

DECKEN über Außenluft (z.B. über Durchfahrten, Parkdecks)

Zustand: neu
Bauteilfläche: 116,08 m² (6,78% der Hüllfläche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{Si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			0,17
1. Bodenbelag	1,00	0,150	0,07
2. Zementestrich	8,00	1,600	0,05
3. Vap 1000	0,02	0,500	0,00
4. ISOVER TRITTSCHALL-DÄMMPLATTE T	3,00	0,033	0,91
5. Polystyrol EPS 30	3,00	0,035	0,86
6. Stahlbeton	25,00	2,500	0,10
7. Baukleber	0,20	0,470	0,00
8. RÖFIX FIRESTOP 034- MW-Fassadendämmpl.	12,00	0,034	3,53
9. Fassadenputz armiert lt. Systemlieferant	1,00	0,830	0,01
<i>R_{Se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			0,04
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	53,22		5,75

U-Wert-Anforderung **erfüllt**¹
0,17 ≤ 0,20 W/m²K

U-Wert des Bauteils: **0,17 W/m²K**

R-Wert-Anforderung **erfüllt**²
5,41 ≥ 4,00 m²K/W

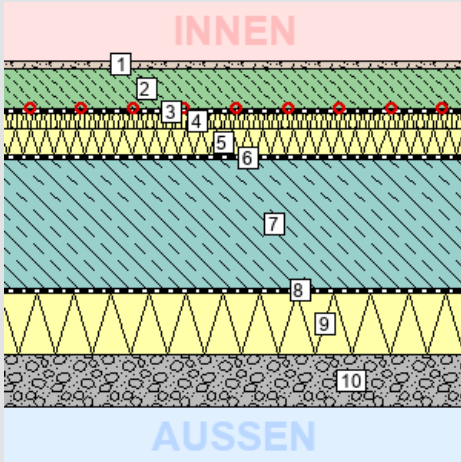
¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

² Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, lt. OIB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und der Außenluft wird erfüllt.

3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 6/6

ERDANLIEGENDER FUSSBODEN EG BÖDEN erdberührt

Zustand: neu
Bauteilfläche: 275,51 m² (16,09% der Hüllfläche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m ² K/W
<i>R_{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)</i>			0,17
1. Bodenbelag	1,50	0,800	0,02
2. Zementestrich	8,00	1,600	0,05
3. Sisalex 518	0,02	0,500	0,00
4. ISOVER TRITTSCHALL-DÄMMPLATTE T	3,00	0,033	0,91
5. Polystyrol EPS 30	5,00	0,035	1,43
6. Bitumenflämmplatte inkl. Anstrich	0,20	0,230	0,01
7. Stahlbeton	25,00	2,500	0,10
8. Trennfolie	0,02	0,500	0,00
9. FLOORMATE 700-A (Typ lt. Statik)	12,00	0,035	3,43
10. Rollierung/Feinplanie	10,00	*1	*1
<i>R_{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)</i>			0,00
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	64,74		6,10

U-Wert-Anforderung erfüllt¹
0,16 ≤ 0,40 W/m²K

U-Wert des Bauteils: 0,16 W/m²K

R-Wert-Anforderung erfüllt²
5,88 ≥ 3,50 m²K/W

¹ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

² Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, lt. OIB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und dem Erdreich wird erfüllt.

3. BAUTEILAUFBAUTEN – TÜREN, SEITE 1/1

TÜREN unverglast, gegen Außenluft

Anz.	Fläche Bauteil	U-Wert ¹	U-Wert _{PNM} ²	U-Wert-Anfdg.	Zustand
Stk.	m ² Bezeichnung	W/m ² K	W/m ² K		
1	2,64 1,10 x 2,40 Eingangstüre Top 1	1,70	1,70	erfüllt ³	neu

¹ U-Wert, Basierend auf den tatsächlichen Bauteilabmessungen

² U-Wert des Bauteils bei Normabmessungen / Normgröße (lt. BTV §41a LGBl. 67/2021)

³ Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

3. BAUTEILAUFBAUTEN – TRANSPARENTE BAUTEILE, SEITE 1/2

TRANSPARENTE BAUTEILE gegen Außenluft

Bauteiltyp:

Zustand	neu
Rahmen: Hochwärmedämmender Kunststoff-Rahmen	$U_f = 1,10 \text{ W/m}^2\text{K}$
Verglasung: 3-fach-Verglasung	$U_g = 0,50 \text{ W/m}^2\text{K}$ $g = 0,48$
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	$\psi = 0,040 \text{ W/mK}$
Gesamtfläche	9,79 m ²
Anteil an Außenwand ¹ / Hüllfläche ²	1,7 % / 0,6 %
U_w bei Normfenstergröße:	0,80 W/m ² K
Anfdg. an U_w lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,40 W/m ² K
Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).	

zugehöriges Einzelbauteil:

Anz.	U_w^3	Bezeichnung
Stk.	W/m ² K	
1	0,68	3,56 x 2,75 Eingang EG SO

¹ Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten vertikalen Bauteilfläche mit Wärmefluss.

² Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

³ U_w in W/m²K auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen

TRANSPARENTE BAUTEILE gegen Außenluft

Bauteiltyp:

Zustand	neu
Rahmen: Hochwärmedämmender Kunststoff-Rahmen	$U_f = 1,10 \text{ W/m}^2\text{K}$
Verglasung: 3-fach-Verglasung	$U_g = 0,50 \text{ W/m}^2\text{K}$ $g = 0,48$
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	$\psi = 0,040 \text{ W/mK}$
Gesamtfläche	2,45 m ²
Anteil an Außenwand ¹ / Hüllfläche ²	0,4 % / 0,1 %
U_w bei Normfenstergröße:	0,81 W/m ² K
Anfdg. an U_w lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,40 W/m ² K
Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).	

zugehöriges Einzelbauteil:

Anz.	U_w^3	Bezeichnung
Stk.	W/m ² K	
1	0,78	1,00 x 2,45 EG SO

¹ Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten vertikalen Bauteilfläche mit Wärmefluss.

² Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

³ U_w in W/m²K auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen

3. BAUTEILAUFBAUTEN – TRANSPARENTE BAUTEILE, SEITE 2/2

TRANSPARENTE BAUTEILE gegen Außenluft

Bauteiltyp:

Zustand	neu
Rahmen: Hochwärmedämmender Kunststoff-Rahmen	$U_f = 1,10 \text{ W/m}^2\text{K}$
Verglasung: 3-fach-Verglasung	$U_g = 0,50 \text{ W/m}^2\text{K}$ $g = 0,48$
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	$\psi = 0,040 \text{ W/mK}$
Gesamtfläche	188,21 m ²
Anteil an Außenwand ¹ / Hüllfläche ²	33,6 % / 11,0 %
U_w bei Normfenstergröße:	0,77 W/m ² K
Anfdg. an U_w lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,40 W/m ² K

erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

zugehörige Einzelbauteile:

Anz.	U_w^3	Bezeichnung
Stk.	W/m ² K	
3	0,68	3,50 x 2,20 EG SW
26	0,74	1,20 x 2,20 EG-OG2 NW NO SO
1	0,64	2,60 x 2,75 EG NO
6	0,68	3,50 x 2,20 OG1 SW
2	0,64	2,60 x 2,65 OG1 OG2 NO
2	0,67	2,22 x 2,20 OG2 NW SO
2	0,66	4,45 x 2,20 OG2 SW

¹ Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten vertikalen Bauteilfläche mit Wärmefluss.

² Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

³ U_w in W/m²K auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen

DACHFLÄCHENFENSTER und sonstige transparente Bauteile horizontal oder in Schrägen gegen Außenluft

Bauteiltyp:

Zustand	neu
Rahmen: Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm PP-Schürze	$U_f = 1,80 \text{ W/m}^2\text{K}$
Verglasung: Plexiglas für Dachkuppelfenster	$U_g = 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$ $g = 0,60$
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	$\psi = 0,040 \text{ W/mK}$
Gesamtfläche	1,26 m ²
Anteil an Hüllfläche ²	0,1 %
U_w bei Normfenstergröße:	1,54 W/m ² K
Anfdg. an U_w lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,70 W/m ² K

erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

zugehöriges Einzelbauteil:

Anz.	U_w^3	Bezeichnung
Stk.	W/m ² K	
1	1,59	1,40 x 0,90 Dachausstieg

² Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

³ U_w in W/m²K auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen

DACHFLÄCHENFENSTER und sonstige transparente Bauteile horizontal oder in Schrägen gegen Außenluft

Bauteiltyp:

Zustand	neu
Rahmen: Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm PP-Schürze	$U_f = 1,80 \text{ W/m}^2\text{K}$
Verglasung: Zweifach-Wärmeschutzglas, Argon, Scheibenstärke >= 24mm	$U_g = 1,15 \text{ W/m}^2\text{K}$ $g = 0,60$
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	$\psi = 0,040 \text{ W/mK}$
Gesamtfläche	0,36 m ²
Anteil an Hüllfläche ²	0,0 %
U_w bei Normfenstergröße:	1,43 W/m ² K
Anfdg. an U_w lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,70 W/m ² K

erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBl. 67/2021).

zugehöriges Einzelbauteil:

Anz.	U_w^3	Bezeichnung
Stk.	W/m ² K	
1	1,69	0,60 x 0,60 Oblicht

² Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

³ U_w in W/m²K auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen

6. Seite 2 gem. OIB Layout

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	<input type="text" value="1036,2 m²"/>	Heiztage	<input type="text" value="229"/>	Art der Lüftung	<input type="text" value="nat. Lüftung"/>
Bezugsfläche (BF)	<input type="text" value="828,9 m²"/>	Heizgradtage	<input type="text" value="3884"/>	Solarthermie	<input type="text" value="keine"/>
Brutto-Volumen (V _B)	<input type="text" value="3371,2 m³"/>	Klimaregion	<input type="text" value="West (W)"/>	Photovoltaik	<input type="text" value="19,0 kWp"/>
Gebäude-Hüllfläche (A)	<input type="text" value="1712,1 m²"/>	Norm-Außentemperatur	<input type="text" value="-12,4 °C"/>	Stromspeicher	<input type="text" value="keiner"/>
Kompaktheit (AV)	<input type="text" value="0,5 m<sup>-1</sup>"/>	Soll-Innentemperatur	<input type="text" value="22,0 °C"/>	WW-WB-System (primär)	<input type="text" value="Wärmepumpe"/>
charakteristische Länge (ℓ _C)	<input type="text" value="2,0 m"/>	mittlerer U-Wert	<input type="text" value="0,22 W/m²K"/>	WW-WB-System (sekundär, opt.)	<input type="text"/>
Teil-BGF	<input type="text"/>	LEK _T -Wert	<input type="text" value="16,87"/>	RH-WB-System (primär)	<input type="text" value="Wärmepumpe"/>
Teil-BF	<input type="text"/>	Bauweise	<input type="text" value="mittelschwer"/>	RH-WB-System (sekundär, opt.)	<input type="text"/>
Teil-V _B	<input type="text"/>				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Nachweis

		Ergebnisse	Anforderungen
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	<input type="text" value="27,7 kWh/m²a"/>	HWB _{Ref,RK,zul} = <input type="text"/>
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	<input type="text" value="27,7 kWh/m²a"/>	
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	<input type="text" value="31,8 kWh/m²a"/>	EEB _{RK,zul} = <input type="text"/>
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	<input type="text" value="0,64"/>	f _{GEE,RK,zul} = <input type="text"/>
Erneuerbarer Anteil		<input type="text"/>	<input type="text"/>

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	<input type="text" value="32.290 kWh/a"/>	HWB _{Ref,SK} =	<input type="text" value="31,2 kWh/m²a"/>
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	<input type="text" value="32.290 kWh/a"/>	HWB _{SK} =	<input type="text" value="31,2 kWh/m²a"/>
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	<input type="text" value="10.585 kWh/a"/>	WWWB =	<input type="text" value="10,2 kWh/m²a"/>
Heizenergiebedarf	Q _{H,Ref,SK} =	<input type="text"/>	HEB _{SK} =	<input type="text" value="20,6 kWh/m²a"/>
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	<input type="text" value="1,33"/>
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	<input type="text" value="0,23"/>
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	<input type="text" value="0,50"/>
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	<input type="text" value="23.598 kWh/a"/>	HHSB =	<input type="text" value="22,8 kWh/m²a"/>
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	<input type="text" value="34.213 kWh/a"/>	EEB _{SK} =	<input type="text" value="33,0 kWh/m²a"/>
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	<input type="text" value="55.507 kWh/a"/>	PEB _{SK} =	<input type="text" value="53,6 kWh/m²a"/>
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	<input type="text" value="34.733 kWh/a"/>	PEB _{n.ern.,SK} =	<input type="text" value="33,5 kWh/m²a"/>
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} =	<input type="text" value="20.772 kWh/a"/>	PEB _{ern.,SK} =	<input type="text" value="20,0 kWh/m²a"/>
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	<input type="text" value="7.729 kg/a"/>	CO _{2eq,SK} =	<input type="text" value="7,5 kg/m²a"/>
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	<input type="text" value="0,63"/>
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	<input type="text" value="6.085 kWh/a"/>	PVE _{EXPORT,SK} =	<input type="text" value="5,9 kWh/m²a"/>

ERSTELLT

GWR-Zahl	<input type="text"/>	ErstellerIn	<input type="text"/>
Ausstellungsdatum	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>
Gültigkeitsdatum	<input type="text"/>		
Geschäftszahl	<input type="text"/>		